

Wir suchen Sie!

Die **PiB**-Kindertagespflege arbeitet im Auftrag der Stadt Bremen daran, die Kindertagespflege in Umfang und Qualität auszubauen. Dabei sind unsere Partner die Senatorin für Kinder und Bildung, das Paritätische Bildungswerk und zahlreiche Kindertagespflegepersonen, die in Bremen rund 1.000 Kinder betreuen.

Der Gesetzgeber fördert den Ausbau der Kindertagespflege besonders für Kinder unter drei Jahren. Die Kindertagespflege ist der pädagogischen Arbeit in Krippen gleichrangig. Somit können Eltern die Betreuungsform wählen, die für ihr Kind am besten geeignet ist. Kindertagespflege gibt es ergänzend zu Kita oder Schule auch für Kinder bis 14 Jahre. Der Elternbeitrag richtet sich nach der Elternbeitragstabelle der Stadt Bremen, wie der für die Krippe.

Wer sich in der Kindertagespflege selbstständig macht, wird staatlich unterstützt: Bei Investitionen und bei Ausgaben für die Sozial-, Kranken und Rentenversicherung. **PiB** begleitet alle selbstständigen Kindertagespflegepersonen und bietet Fortbildungen.

Wer ist PiB?

- **PiB** ist Bremens Adresse für die Kindertagespflege, für Pflegekinder und ihre Familien und für Patenschaften. Wir suchen, informieren, qualifizieren und begleiten Menschen, die Kinder für kurze oder für lange Zeit bei sich aufnehmen.
- **PiB** ist ein freier und gemeinnütziger Träger in der Kinder- und Jugendhilfe. Als Fachdienst arbeiten wir im Auftrag der Stadt Bremen. Dabei stellen wir das Wohl der Kinder in den Mittelpunkt, gemeinsam mit allen, die die Kinder begleiten.
- **PiB** bietet viele Informationsveranstaltungen. Dazu laden wir Sie herzlich ein! Alle Termine und wichtige Informationen gibt es auf www.pib-bremen.de unter: **Arbeiten in der Kindertagespflege**, dort auch im Podcast, oder unter 0421 95 88 20 - 201.

PiB Pflegekinder in Bremen gemeinnützige GmbH
📍 Bahnhofstraße 28 - 31, 28195 Bremen
☎ 0421 95 88 200 ✉ info@pib-bremen.de
🌐 pib-bremen.de
💰 Spendenkonto: DE95 2905 0101 0001 64 44 18

Kinder-
tagespflege

PiB
Pflegekinder in Bremen
gemeinnützige GmbH

Kinder fördern. Ein toller Beruf!



PiB ist Bremens Adresse für die Kindertagespflege. Engagieren Sie sich mit uns, qualifizieren Sie sich. Kindertagespflegepersonen werden gesucht!

Fotos: Adobe Stock, PiB KTHP 03.2023

Was ist Kindertagespflege?

Kindertagespflege ist eine verantwortungsvolle Tätigkeit. Sie bietet kleinen Kindern (bis drei Jahre) Zuwendung, Förderung und Bildung. In ihrem gesetzlichen Auftrag ist sie der Betreuung in Krippen gleichgestellt.

Alle Bremer Kindertagespflegepersonen haben sich für ihre vielfältigen Aufgaben gezielt qualifiziert und können eine Pflegeerlaubnis der Senatorin für Kinder und Bildung vorweisen. Sie betreuen Kinder entweder als Selbstständige in einer eigenen Tagespflegestelle (TaPs) oder sie arbeiten angestellt, zum Beispiel in einer Bremer Kindertagesstätte.



Wer Kindertagespflege zum Beruf macht

- mag Kinder und möchte ihnen einen guten Start ins Leben bieten.
- bringt pflegerische oder erzieherische Erfahrungen mit – als Eltern oder aus einem Beruf.
- hat sich nach den neuesten Vorgaben des Deutschen Jugendinstituts qualifiziert und begegnet Kindern und Eltern in ihrer großen Vielfalt gerne und mit Respekt.
- möchte pädagogisch wirken, entweder selbstständig, in einer eigenen Tagespflegestelle, oder angestellt bei einem Bremer Träger.
- bildet sich beruflich weiter. Selbstständige tun das im Bildungszentrum des Fachdienstes **PiB**. Angestellte Kindertagespflegepersonen über ihren Arbeitgeber.

mehr Infos



Die Qualifizierung

Wer in der Kindertagespflege arbeiten möchte, lässt sich dafür qualifizieren. **PiB** bereitet Sie darauf vor: mit einer Kompetenzeinschätzung samt Eignungsüberprüfung, und mit der Anmeldung zur Qualifizierung durch das Paritätische Bildungswerk.

Der kostenfreie Qualifizierungslehrgang umfasst zwei Teile: Die **vorbereitende Qualifizierung** dauert 168 Stunden plus 80 Stunden Praxisanteil. Dann wird die Pflegeerlaubnis beantragt.

Danach vermittelt die **tätigkeitsbegleitende Qualifizierung** weitere 140 Stunden an zusätzlichen Fachkenntnissen und Kompetenzen für den Berufsalltag. Dies geschieht im jeweils gewählten Einsatzfeld: Selbstständige Kindertagespflegepersonen kooperieren mit dem Paritätischen Bildungswerk und PiB. Für angestellte Kindertagespflegepersonen liegt diese Verantwortung beim Arbeitgeber. Alle Lehrinhalte folgen dem Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege.

Übrigens: wer schon eine sozialpflegerische oder sozialpädagogische Ausbildung hat, absolviert nur 66 Stunden des gesamten Pensums.